

Beschlussvorlage	Vorlagen - Nr.: VO/1101/2003 Status: nichtöffentlich Datum: 13.02.2003	TOP
Magistrat		
<u>Dezernat:</u>	I	
<u>Amt:</u>	Haupt-, Personal- und Organisationsamt	
<u>Sachbearbeiter/in:</u>	Herr Schnabel	
<u>Beratende Gremien:</u>	Magistrat, Haupt- und Finanzausschuss	

Einführung eines neuen doppelischen Rechnungswesens

Der Magistrat wird gebeten zu beschließen:

1. Der Magistrat bekräftigt seine Beschlüsse vom 08.05.2000 und 15.10.2001 zur Ablösung des jetzigen kameraleen HKR-Verfahrens der KIV Hessen (ekom21) und Einführung eines autonomen doppelischen Rechnungswesens. Zur Umsetzung des Projektes wird die von der Projektgruppe „Neues Finanzwesen“ getestete Software newsystem kommunal der Firma INFOMA als rein kaufmännische Lösung angeschafft.
2. Gem. Entschließung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.01.2003 (TOP 9) wird diese Vorlage an den Haupt- und Finanzausschuss weitergeleitet.
3. Der Magistrat nimmt den als Anlage beigefügten Bericht der Projektgruppe „Neues Finanzwesen“ zur Kenntnis und leitet diesen ebenfalls an den Haupt- und Finanzausschuss weiter.

Begründung:

Der Lenkungsausschuss hat in seiner Sitzung am 28.01.2003 einstimmig die Beschlussempfehlung abgegeben, dass das derzeitige Rechnungswesen durch die Software der Firma INFOMA (newsystem kommunal) abgelöst werden soll. Da die derzeitige Teststellung zum 31.03.2003 nach Verlängerung ausläuft, ist ein Ankauf der notwendigen Lizenzen verbindlich zu regeln. Ziel des Projektes ist die Einführung eines Produkthaushaltes und des kaufmännischen Rechnungswesens zum 01.01.2008. Sofern sich im Verlaufe des Projektes Umstände ergeben, die eine vorzeitige Umstellung notwendig erachten lassen (z.B. Ablösung des KIV-Verfahrens) entscheiden die zuständigen Gremien über den Umstellungstermin neu.

Dietrich Möller
Oberbürgermeister

Anlage